

Heiner Illing

Unser Bürgermeister-
Kandidat für
Gau-Odernheim



GENERATIONEN VERBINDEN

K O M M U N A L W A H L 2 5 . M A I 2 0 1 4

Unsere Gemeinde
Unsere Kandidaten
Unser Programm





1 | Heiner Illing

Maschinenbautechniker (51)
Brunnenstr. 36



2 | Manfred Brunn

Rentner (67)
Friedrich-Ebert-Str. 20



3 | Renate Volpp

Hausfrau (55)
Am Kloster 13



4 | Ernst Schad

Elektromeister (56)
Bergstr. 3



5 | Isabelle Merker

Dipl.-Verwaltungswirtin (25)
Alzeyer Nebenstr. 33



6 | Gerhard Zibell

Rentner (63)
Humboldtstr. 23



7 | Heike Schleef

Schulsekretärin (52)
Friedrich-Ebert-Str. 22



8 | Thomas Merker

Maler-Stuckateurmeister (52)
Alzeyer Nebenstr. 33

Generationen verbinden

Dies ist unser Anspruch. Gau-Odernheim hat sich hervorragend entwickelt und diesen Weg möchten wir gerne mit Ihrer Unterstützung weitergehen. Wer über Generationen spricht, muss auch für Generationen Verantwortung tragen können.

Große Aufgaben liegen vor uns. Die gesamte Weiterentwicklung unserer Gemeinde steht im Fokus. Zugleich gilt es, handlungsfähig zu bleiben und finanzielle Möglichkeiten effektiv auszuschöpfen. Vor allem aber möchten wir den Interessen aller Altersgruppen Rechnung tragen.

Bei der Kommunalwahl am 25. Mai bitte ich erneut um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Ohr Heiner Illing

Ortsbürgermeister-Kandidat für Gau-Odernheim

Brunnenstraße 36 • 55239 Gau-Odernheim • Tel. (0 67 33) 8743
E-Mail: heiner.illing@spd-gau-odernheim.de

■ Alle Altersgruppen auf der Agenda

Der demografische Wandel ist in vollem Gange, mit allen Konsequenzen. Mit den zwei gemeindeeigenen Einrichtungen, „KiTa Regenbogen“ und „KiGa Nach dem Alten Schloss“, verfügen wir über zwei Einrichtungen, in denen sich die Kleinsten unserer Gemeinde wohlfühlen und durch Fachpersonal betreut werden. Im Hinblick auf die sich verändernde Altersstruktur in unserer Gemeinde ist es wichtig, über altersgerechte Wohnformen nachzudenken.

Diesem Anspruch will die SPD Gau-Odernheim unter dem Leitgedanken „Generationen verbinden“ gerecht werden. Zusammen mit dem Land Rheinland-Pfalz bemühen wir uns um eine Einrichtung im Ortskern, die es unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern erlaubt, so lange wie möglich selbstständig oder generationsübergreifend zusammen zu leben. Dem demografischen Wandel werden wir aktiv und vorausschauend begegnen.





9 | Pia Schönberger

10 | Erich Besser

11 | Bianca Weiskopf

12 | Frank Sellien

13 | Anna Balz

14 | Oliver Grub

15 | Britta Schleef

16 | Milan Singh

Kaufm. Angestellte (56)
Klosterweg 12Rentner (68)
Kantstr. 9Justizbeschäftigte (40)
Petersbergstr. 2Dipl.-Ing. Informatik (45)
Kerschensteiner Str. 10Hotelfachfrau i.A. (21)
Friedrich-Ebert-Str. 26Maschinenbautechniker (33)
Grabenstr. 9Studentin (25)
Friedrich-Ebert-Str. 22Student (23)
Kirchgasse 2

■ Unser Ortsteil Gau-Köngernheim

Die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt ist realisiert; Bäume wurden gepflanzt und die Parksituation verbessert. Im Zuge des geplanten Ausbaus der Landesstraße zwischen Gau-Köngernheim und Alzey werden wir eine Verkehrsberuhigung beantragen. Die Arbeiten zur Umgestaltung des Ehrenmals und baupflegerische Maßnahmen auf dem Friedhof haben begonnen. Noch in diesem Jahr werden wir mit dem Umbau der Aussegnungshalle starten

und danach die Zuwegung zum Friedhof in Angriff nehmen. Weiterhin im Blick ist die Entlastungsstraße Nord für Gau-Köngernheim, bei der wir für einen Verlauf nördlich des Friedhofs plädieren. Auf der ehemaligen Bahntrasse könnte ein kleines Baugebiet als Erweiterung des Ortes entstehen. Dieses Projekt ist allerdings in der kommenden Legislaturperiode und nur in Zusammenarbeit mit dem Land realisierbar. Wir setzen uns auch zukünftig dafür ein.



■ Ehrenamtliches Engagement weiter fördern

Ein weiterer Baustein zum Thema „Generationen verbinden“ ist das von allen Altersgruppen gelebte und sehr rege Gau-Odernheimer Vereinsleben: Es gibt vielseitige Möglichkeiten, sich hier zu betätigen. In unseren Vereinen findet eine herausragende Jugendarbeit im sportlichen und kulturellen Bereich statt; aber auch die Angebote für Senioren sind breit gefächert. Zahlreiche Angebote werden von den Vereinen, Kirchengemeinden und von der Gemeinde

gestaltet und unterstützt. Durch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde konnte mit der Sanierung des Sportgeländes begonnen sowie der Bau eines Kunstrasenplatzes ermöglicht werden. Besonders erfreulich ist es, dass der Jugendraum der Gemeinde wieder aktiviert wird und sich Eltern für diese wichtige Einrichtung engagieren. In der mehr als 30 Jahre währenden Partnerschaft mit dem französischen Pulnoy wollen wir neue Impulse setzen.





18 | Charlotte Hoffmann

Ärztin, Betriebswirtin (33)
Außerhalb des Ortes 10



19 | Andreas Schuckmann

Kaufm. Angestellter (47)
Mainzer Str. 82



20 | Alexandra Guse

Steuerfachangestellte (40)
Brunnenstr. 44



■ Sanierung und Erhalt der Ortskerne

Die Ortskerne lebenswert zu halten, ist unsere Pflicht. Die Rathausrenovierung ist in vollem Gang, der Antrag zur Renovierung des Kirchturms gestellt. Langfristige Ziele sind die Einrichtung eines Heimatmuseums sowie die sinnvolle Nutzung der ehemaligen Synagoge. Des Weiteren werden wir uns verstärkt dem Erhalt und der Sanierung der Ortskerne und -straßen widmen. Verbindungen schaffen – dazu gehören natürlich auch Radwege wie der nach Biebels-

heim; hier befinden wir uns auf der Zielgeraden. Das Land hat die Planungen abgeschlossen und den Weg in den Entwicklungsplan aufgenommen. Planungen eines Radweges nach Hillesheim werden von der SPD Gau-Odernheim unterstützt. Wir sind nach wie vor der Meinung, dass eine Ortsentlastungsstraße West für die Wormser Straße und eine Umgehung Gau-Köngernheims realisierbar sind – für deren Umsetzung müssen wir geeignete Wege finden.

■ Zukunft im Blick – Weiterentwicklung gestalten

Die Dorfmoderation hat zahlreiche wichtige Impulse gesetzt. Beispielhaft seien hier die Einrichtung eines Freizeitgeländes für Jugendliche, ein Wasserspielplatz für Kinder, die Beschilderung historischer Gebäude im Ortskern oder die Reaktivierung des Jugendraums in der Petersberghalle genannt. Wie geht es weiter – wie soll es in einigen Jahren in unserer Heimatgemeinde aussehen? Diese Fragen wollen und müssen

wir beantworten. Heute stellen wir die Weichen für eine zukunftsorientierte Entwicklung von Gau-Odernheim und Gau-Köngernheim. Die SPD wird einen Entwicklungsplan erarbeiten, der bis ins Jahr 2030 hineinreicht. Dazu werden wir mit Verantwortlichen der Verbandsgemeinde, dem Kreis und dem Land, vor allem aber mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren, um gemeinsame Ideen und Visionen zu entwickeln.





■ Naherholung – Freizeitangebote – Naturschutz

Wir unterstützen das Vorhaben der Interessengemeinschaft Petersberg – die touristische Erschließung unseres seit vielen Jahrhunderten mit Weinbergen bepflanzten Wahrzeichens. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bechtolsheim wird rund um die markante Erhebung ein Rundwanderweg ausgewiesen und der Zugang zur Spitze ausgebaut. Eine Beschilderung soll Besucher aus Nah und Fern auf die einzigartigen

Merkmale unserer Region aufmerksam machen. Eine intakte Natur sowie eine saubere Umwelt sind wir kommenden Generationen schuldig. Die Selz-Renaturierung zwischen Gau-Odernheim und Bechtolsheim soll ab 2015 endlich umgesetzt werden. Diese Projekte dienen dem nachhaltigen Bewahren unserer Kulturlandschaft und sollen auch in Zukunft das Interesse an unserer Region steigern.

■ SPD Gau-Odernheim: Tradition und Fortschritt

Tradition, Fortschritt und die Nähe zu den Menschen sind unsere Motivation, nicht nur vor Wahlen präsent zu sein – Neben der politischen Arbeit ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und uns zu engagieren. Über lange Jahre hinweg wurden und werden zahlreiche Aktionen ins Leben gerufen, weiterentwickelt und immer wieder mit Leben erfüllt, z.B. unsere

monatlichen Besuche erkrankter Gau-Odernheimer Bürgerinnen und Bürger im DRK-Krankenhaus Alzey, die Informationsreihe „SPD aktuell“, Beteiligung an den Seniorennachmittagen der Gemeinde, die Skater Night auf der Bahnstraße, das Marktfrühstück auf dem Untermarkt oder die Teilnahme mit unserem Essens- und Getränkestand an Festen wie Gau-Odernheimer Markt oder Weihnachtsmarkt.





3 | Heiner Illing

Maschinenbautechniker (51)
Brunnenstr. 36

8 | Susanne Merker

Bürokauffrau (51)
Alzeyer Nebenstr. 33

22 | Gerhard Zibell

Rentner (63)
Humboldtstr. 23

30 | Renate Volpp

Hausfrau (55)
Am Kloster 13

36 | Frank Sellien

Dipl.-Ing. Informatik (45)
Kerschensteiner Str. 10

Den Verbandsgemeinderat Alzey-Land stärken

Unsere Bewerber für Gau-Odernheim und Gau-Köngernheim werden ihre kommunalpolitische Erfahrung auch in den Verbandsgemeinderat Alzey-Land einbringen, um die Interessen unserer Ortsgemeinde zu vertreten. Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme die Bewerberinnen und Bewerber aus Ihrer Heimatgemeinde.

Starker Kreis – Starke Kandidaten

Unser Mitbürger Ernst Walter Görisch, Landrat des Landkreises Alzey-Worms, steht auf Listenplatz 1. Als zweite Kandidatin bewirbt sich Isabelle Merker, Mitglied und Schriftführerin des Ortsgemeinderates Gau-Odernheim, für einen Sitz im Kreistag. Auch hier werben wir für Ihre Stimme, damit Gau-Odernheim weiterhin gut im Kreistag Alzey-Worms vertreten ist.



1 | Ernst Walter Görisch

Landrat (64)
Heinrich-Gredy-Str. 7

16 | Isabelle Merker

Dipl.-Verwaltungswirtin (25)
Alzeyer Nebenstr. 33

Unsere Vorhaben auf einen Blick

- Rathausrenovierung (Erste Arbeiten bereits erfolgt)
- Kirchturmrenovierung (Förderantrag gestellt)
- Modernisierung und Instandhaltung der Kindertagesstätten
- Altersgerechte Wohnformen im Ortskern
- Einrichtung Heimatmuseum (bereits in Planung)
- Sanierung der ehemaligen Synagoge
- Ausbau sanierungsbedürftiger Straßen
- Erhaltung und Neubelebung des alten Ortskerns
- Fuß- und Radwege nach Biebelnheim und Hillesheim
- Entlastungsstraße Nord für den Ortsteil Gau-Köngernheim
- Bauliche Verkehrsberuhigung Wormser Straße durch „Landesbetrieb Mobilität Worms“ (LBM) – bereits zugesagt –
- Entlastungsstraße West für die Wormser Straße
- Wirtschaftswegekonzzept
- Entwicklungsplan Gau-Odernheim/ Gau-Köngernheim 2030
- Energetische Maßnahmen für gemeindeeigene Gebäude
- Erweiterung der Friedhofshalle in Gau-Köngernheim
- Umgestaltung des Ehrenmals in Gau-Köngernheim
- Renovierung der Aussegnungshalle Friedhof Gau-Odernheim
- Umsetzung der Selz-Renaturierung (bereits in Planung)
- Weitere Begrünungsmaßnahmen innerorts und außerhalb
- Touristische In-Wert-Setzung Petersberg
- Ehrung verdienter Bürger
- Partnerschaftspflege mit der französischen Gemeinde Pulnoy
- Krankenhausbesuche bei erkrankten Mitbürgern
- Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche

SPD-Ortsverein

Heiner Illing – 1. Vorsitzender
Telefon (0 67 33) 87 43
heiner.illing@spd-gau-odernheim.de

SPD-Gemeinderatsfraktion

Manfred Brunn – Fraktionsvorsitzender
Telefon (0 67 33) 66 36
manfred.brunn@spd-gau-odernheim.de

AsF Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen

Susanne Merker – 1. Vorsitzende
Telefon (0 67 33) 76 79
susannemerker@web.de



Wahlvorschlag 1

Sozialdemokratische
Partei Deutschlands



1. Heiner Illing			
2. Manfred Brunn			
3. Renate Volpp			
4. Ernst Schad			
5. Isabelle Merker			
6. Gerhard Zibell			
7. Heike Schleef			
8. Thomas Merker			
9. Pia Schönberger			
10. Erich Besser			
11. Bianca Weiskopf			
12. Frank Sellien			
13. Anna Balz			
14. Oliver Grub			
15. Britta Schleef			
16. Milan Singh			
17. Thomas Schubert			
18. Charlotte Hoffmann			
19. Andreas Schuckmann			
20. Alexandra Guse			

WIR FÜR GAU-ODERNHEIM:
www.spd-gau-odernheim.de



GENERATIONEN VERBINDEN

K O M M U N A L W A H L 25. MAI 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie entscheiden mit Ihrer Stimme erneut über die Zusammensetzung unserer Orts- und Verbandsgemeinderäte, über den Ortsbürgermeister oder die Ortsbürgermeisterin und den Kreistag. Wir bitten Sie, wählen zu gehen und uns Ihre Stimme zu geben. Am besten mit dem Listenkreuz, dann geht Ihnen keine Stimme verloren. Es ist auch möglich zu kumulieren. Dabei dürfen sie einem einzelnen Kandidaten/in bis zu drei Stimmen geben, um diesen Bewerber besonders zu unterstützen. Eine andere Möglichkeit ist das Panaschieren. Dabei dürfen Sie Personen verschiedener Listen Ihre Stimme geben. **Vergessen Sie hierbei bitte nicht das Listenkreuz bei der SPD.**